

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **16 (1900)**

Heft 21

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 367. Die beste und billigste Beleuchtung ist das Acetylen-Gas, sofern nicht elektrisches Licht im Anschluß an ein Kraftwerk zu haben ist. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. H. Muppert-Scherer, Zürich-Untersträß, Stampfenbach-Hochfarbstraße.

Auf Frage 367. Die billigste, rationellste und feuer sicherste Beleuchtung für Fabriksäle, wo bereits Betriebskraft vorhanden, ist entschieden die elektrische Glühlampe. Verlangen Sie Kostenvoranschlag gratis von Ruffer u. Ingold, mech. und elektrotechn. Werkstätten in Thun. Beste in- und ausländische Referenzen.

Auf Frage 367. Das billigste Licht, sowohl in den Anschaffungskosten, wie auch im Betrieb ist das Acetylen-Gas, durch einen rationell funktionierenden Apparat erzeugt. Wenden Sie sich gefl. an Jul. Buser-Mschmann, Schweizerische Acetylen-Industrie, Zürich III.

Auf Frage 368. Die fragl. Beleuchtungsanlagen haben sich nicht bewährt. Annähernd das gleiche bezweckend, fabrizieren wir Apparate, die auf der Höhe der Zeit stehen und bis 600 Kerzen Leuchtkraft pro Lampe erzielen. Jul. Buser-Mschmann, Schweizerische Acetylen-Industrie, Zürich III.

Auf Frage 369. Solche Einsätze liefert nach jedem beliebigen Muster die Firma A. Genner in Richtersweil.

Auf Frage 370. Drehbänke beliebiger Größen und verschiedener Systeme führt die Firma Fritz Marti in Winterthur.

Auf Frage 372. Wenden Sie sich an die Firma A. Genner in Richtersweil, welche Ihnen diesen Artikel äußerst billig liefern kann.

Auf Frage 372. Gewünschte Ofenrohre liefert die Basler Eisenmöbelfabrik Manz und Breunlin in Basel und teilt Preise auf Anfrage mit.

Auf Frage 372. Wenden Sie sich gefälligst an Ed. Karlen, Bauhloßerei, Biel.

Auf Frage 372. Ofenrohre aller Dimensionen, sauber gearbeitet, genau ineinander passend, liefert billigst Ed. Bucher, Eisenhandlung, Sins (Aargau).

Auf Frage 373. Die Firma A. Genner in Richtersweil ist Lieferant von guten und billigen Kochherden und tragbaren Kachelöfen.

Auf Frage 373. Kochherde liefert prompt und billig die Basler Eisenmöbelfabrik Manz u. Breunlin, Basel. Verlangen Sie Kataloge.

Auf Frage 373. Ed. Karlen, Bauhloßerei, Biel, liefert Kochherde für jeden Hausgebrauch. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 373. Kochherde für Holz-, Kohlen- und Gasfeuerung in allen gangbaren Größen, sowie Tragöfen mit Kachelmantel in großer Auswahl und vorzüglicher Konstruktion liefert die Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee vormals Weltert u. Co.

Auf Frage 373. Unterzeichneter ist Lieferant von Kochherden und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gottlieb Burthard, Schlosser, Merenschwand (Aargau).

Auf Frage 373. Unterzeichneter ist Lieferant von tragbaren Kachelöfen und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. S. Stöckli, Hafnermeister, Muri (Aargau).

Auf Frage 373. Tragbare Kachelöfen und Kochherde liefert in solider Ausführung bei billigster Berechnung Rob. Mantel, Ofen- und Wandplattenfabrikant in Elgg.

Auf Frage 373. Die Eisenmöbelfabrik Emmishofen liefert Kochherde.

Auf Frage 373. Lieferant von Kochherden zu jeder Kochrichtung, in verschiedenen Größen und bester Konstruktion, zu billigsten Preisen und mit Garantie ist G. Lang, Kochherdfabrikant, Brenzlofen bei Thun.

Auf Frage 373. Wenden Sie sich an Louis Wild, mech. Werkstätte, Winterthur-Veltheim.

Auf Frage 374. Wenden Sie sich gefl. an die mech. Faß- und Küßelfabrikation von Muster-Hügli, Nüegsaufschachen (Emmenthal).

Auf Frage 375. Gebrauchte, aber sehr gut erhaltene, wie neue Lokomobile neuester Konstruktion liefert die Firma Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 375. Ich offeriere gute, gebrauchte und auch neue Lokomobile und Halblokomobile in den gewünschten Pferdekraften und bin dank langjähriger Erfahrung in dieser Branche im Falle, dem Fragesteller die beste Auskunft zu geben über Kohlenverbrauch und Betriebsauslagen. F. Kyffel, Maschinenfabrik, Stäfa.

Auf Frage 376. Wir liefern Messer mit Zeichen „Auge“ — Marke Goldenberg u. Cie. — in prima Qualität nach Modellen. (Referenzen: Parquet- und Chaletsfabrik Interlaken.) Heber u. Cie., Eisenhandlung, Interlaken.

Auf Frage 377. Es ist eine ganz irrige Ansicht, daß man mit einem Schwungrad die vorhandene Kraft vermehren kann. Das Schwungrad verbraucht noch einige Kraft in den Lagern und bei schnellem Gange durch die Reibung der Speichen in der Luft. Dagegen ist das Schwungrad das beste Mittel, um Stöße im Betriebe auszugleichen. B.

Auf Frage 379. Lack zum Anstreichen von Maschinen liefern in allen Farben Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 379. Zum Anstreichen von Maschinen eignet sich am besten stahlgraue Panzerfarbe, vollständig wetterfest. Verlangen Sie Muster und Preis von Ed. Bucher, Sins (Aargau).

Auf Frage 379. Sie belieben sich an Firma Hausmann u. Cie., Farben-, Lack- und Firnisfabrik in Bern zu wenden.

Auf Frage 380. Wenden Sie sich gefl. an die Firma Fritz Marti in Winterthur.

Auf Frage 380. Solche Beförderungsanlagen für Lehm u. dgl. erstellt die Maschinenbau-Werkstätte für Ziegelei-Einrichtungen von Fritz Hinden in Herzogenbuchsee (Bern).

Auf Frage 385. Bei 20 m Gefälle braucht man pro Pferd ca. 5 Sekundenliter Wasser. Die Rohrleitung muß für eine Pferdekraft bei kleiner Länge mindestens 90 mm weit sein. Eine Pelton-Turbine eignet sich dazu sehr gut. Bei 2" Leitung erhalten Sie höchstens 1/2 HP. J. U. Mebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage 385. Für 1 Pferdekraft braucht es bei 20 m Gefälle pro Minute 300 Liter. Bei 2" = 6 cm weiten Röhren ist jedoch der Druckverlust durch Reibung des Wassers in den Röhren bedeutend, auf jeden Meter Leitungslänge 15 cm, und kann nur eine leichte, auf einem Körner laufende waagrechte Turbine verwendet werden. B.

Auf Frage 386. Dreschmaschinen mit Rollen und Ringschmierlagern fabriziert Unterzeichneter seit mehreren Jahren; dieselben bewähren sich vorzüglich. J. U. Mebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage 387. Ich würde Ihnen das treffliche Handbuch W. Rausch, Wagenbau, mit Text und zahlreichen Illustrationen, ferner W. Rausch, Der Stellmacher, und M. Meiniß, Der Wagenkasten, anraten. Wo es sich mehr um Illustrationen und Ansichten als um den technischen Teil von feinen Breaks, Landauern, Omnibussen und sonstigen Bierwagen für die Stadt handelt, ist das neue Werk M. Meiniß, Moderne Wagen, 100 Illustrationen mit Text vorzuziehen. Neue Entwürfe nach Maßgabe werden durch einen kunstgewerblich und praktisch gebildeten Wagenbautechniker geliefert. Anfragen sind an das Zeichenbureau von A. Schirich, Zürich I, zu richten, der auch obige Handbücher vorrätig hat.

Submissions-Anzeiger.

Legen einer Cementröhrenleitung im Dorfe Greppen in einer Länge von ca. 180 Meter (30 cm Röhren). Die Vorschriften können auf der Gemeinderatskanzlei eingesehen werden, an welche Eingaben zu richten sind bis 31. August.

Kanalisationsarbeiten im Asyl St. Katharinenthal. Pläne und Beschrieb liegen beim thurgauischen Straßen- und Baudepartement in Frauenfeld zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind bis 2. September einzusenden.

Erstellung einer Cementröhrenleitung von ca. 370 m Länge (Kaliber 20, 25 und 35 cm), nebst den hierfür nötigen **Erdbewegungen** in der Ortsgemeinde **Felben** (Thurgau). Uebernahmsofferten sind an den Ortsvorsteher Herrn Debrunner daselbst einzureichen, wo auch nähere Bedingungen zu erfahren sind.

Waldvermessung Töschloch. Die Staatsforstverwaltung des Kantons Zürich ist im Falle, das Töschlochgebiet, im Umfange von circa 300 Hektaren, vermessen zu lassen. Die Bedingungen können beim kant. Oberforstamt Zürich eingesehen werden, an welches Eingaben bis 1. September zu richten sind.

Schülerhaus in St. Gallen. Schreinerarbeiten, Beschläglieferung und Malerarbeiten. Pläne und Bedingungen liegen auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters Ehrenperger auf, wo dieselben bis Samstag den 25. August eingesehen und Eingabeformulare bezogen werden können. Die Offerten sind bis Montag den 27. August (einschließlich), verschlossen und mit der Aufschrift „Eingabe für Bauarbeiten im Schülerhaus“ versehen, dem Baudepartement einzureichen.

Zimmerarbeiten. Wegen ungenügenden Angeboten werden drei Zimmerarbeiten zum **Postgebäude in Herisau** nochmals zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Vorausmaße und Angebotformulare sind im Baubureau des Postgebäudes in Herisau zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude in Herisau“ bis 27. August franko einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Die Erd-, Pfahl-, Maurer- und Verscharbeiten zur Fundation des neu zu erstellenden Gasometers im Gaswerk der Stadt **Biel**. Zeichnungen und Uebernahmebedingungen können eingesehen werden und verschlossene mit entsprechender Aufschrift versehene Offerten nimmt bis Dienstag den 28. August entgegen das Stadtbauamt Biel.

Für Erstellung eines Transformator- und Umlormergebäudes in St. Gallen sind nachbezeichnete Bauarbeiten in Accord zu vergeben:

1. **Geton-, Maurer- und Verputzarbeiten;**
 2. **Zimmermannsarbeiten;**
 3. **Holzementbedachung und Flasdnerarbeiten.**
- Pläne und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau der Baudirektion (Rathaus, Zimmer Nr. 40) zur Einsicht offen. Dasselbst können auch Eingabeformulare bezogen werden. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Unterstation“ bis Samstag den 25. August, mittags 2 Uhr, an die Baudirektion einzureichen. Deffnung der Offerten gleichen Tages, nachmittags 4 Uhr, im Kommissionszimmer, Rathaus 1. Stock, wozu die Submittenten eingeladen sind.

Fensterlieferung für die Centrale des Elektrizitätswerkes Wyl. Maße und Uebernahmebedingungen können bei Hrn. Architekt Gröbler in Wyl eingesehen werden. Eingabetermin: 25. August.

Kirchenreparatur Dägerlen (bei Winterthur). **Maurer-, Maler-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten** mit Einschluß der **Neubedeckung des Helmes mit Kupfer.** Baubeschreibungen, Baubedingungen und Eingabeformulare können beim Präsidenten der Kirchenpflege, Pfr. Hegetschweiler, eingesehen resp. bezogen werden. Die Eingaben haben einzeln oder samthast zu geschehen und sind bis 25. August verschlossen mit der Aufschrift „Kirchenreparatur Dägerlen“ an Herrn Pfr. Hegetschweiler einzugeben.

Die neugegründete Milchgenossenschaft Algetshausen (Loggenburg) ist willens, ein **Käferzeigebäude nebst Schweinefaltung** erstellen zu lassen. Uebernahmsofferten sind dem Präsidenten, Hrn. J. Subler in Algetshausen, umgehend einzureichen, bei welchem Plan und Baubeschrieb zur Einsicht aufliegen.

Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten zu einem Turnhalle-Neubau für die Gemeinde Straubenzell. Tüchtige Unternehmer werden eingeladen, die bezügl. Pläne und Bedingungen auf dem Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn L. Pfeiffer, Schützengasse, St. Gallen, einzusehen und Angebote unter der Aufschrift „Turnhalle-Neubau Straubenzell“ bis 31. August an den Präsidenten des Schulrates, Herrn Major Raduner in Sachen-Donwil bei St. Gallen einzusenden.

Für den Umbau des Schulhauses im Wiesenthal Glawyl sind die **Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Hafner- und Malerarbeiten** zu vergeben. Schriftliche Offerten sind bis zum 28. August an den Präsidenten der kath. Kirchenverwaltung, Herrn M. Hubatta, einzureichen, wofelbst Pläne und Baubeschrieb eingesehen werden können.

Die Gemeinde Camins (Graubünden) eröffnet Konkurrenz über den **Bau eines Schermens** auf der Alp Ueberuf, im Kostenbetrage von Fr. 11,000. Plan und Kostenvoranschlag liegen beim Vorstand zur Einsicht auf, der bis zum 1. September Offerten über die ganze Arbeit entgegennimmt.

Grabarbeiten. Die Telephonverwaltung Zürich beabsichtigt, die Erdarbeiten für eine Reihe von Rohrleitungen accordweise zu vergeben. Pläne und Bedingungen können eingesehen werden Bahnhofsstraße 66.

Umbau der Wipfingerbrücke Zürich. Erstellung sämtlicher Unterbauarbeiten für den Umbau (Pfeiler, Widerlager und Ufermauern). Pläne und Bedingungen liegen auf dem Tiefbauamt der Stadt Zürich, Flößergasse 15, 1. Stock, Zimmer 1b (Audienzstunden 8—12 Uhr morgens und 5—6 Uhr abends) zur Einsicht auf, wo die Eingabeformulare bezogen werden können und eventuell weiter gewünschte Auskunft erteilt wird. Die Eingaben sind verschlossen unter Aufschrift „Umbau der Wipfingerbrücke“ an den Bauvorstand I im Stadthaus bis zum 30. August, abends 6 Uhr, einzusenden.

Neubau der Zürcher Kantonalbank. Die **Spengler- und Dachdeckerarbeiten** und die **eisernen Dachkonstruktionen der Oberlichter.** Pläne, Vorausmaße und Bedingungen können bei Ad. Brunner, Architekt, Mäzigenstraße 8, Zürich V, eingesehen werden. Offerten sind bis 27. August an Herrn Bankpräsident Graf zu senden.

Die bei der Restauration des St. Johannturmes in Schaffhausen erforderlichen Maler- und Vergoldarbeiten an den Zifferblättern. Pläne, Vorausmaß und Muster liegen auf dem städtischen Baubureau zur Einsicht auf und sind Offerten verschlossen mit der Aufschrift „Malerarbeit“ bis Donnerstag den 30. August an die städtische Bauverwaltung einzureichen.

Straßenbauarbeiten. Neuanlage einer Zufahrtsstraße zur Station **Frick** von 290 Meter Länge, sowie Lieferung und Montage des **Eisenwerkes für zwei Brücken** daselbst. Pläne, Bau- und Vertragsvorschriften liegen für die Uebernahme-Bewerber im kantonalen Ingenieurbureau (Großratsgebäude) in Aarau zur Einsicht auf, wo auch jede weitere Auskunft erteilt wird. Fachkundige Bewerber wollen ihre Offerten, mit der Aufschrift „Zufahrtsstraße Frick“ versehen und für den Straßenbau und die Lieferung und Montage des Eisenwerkes gesondert, franko und verschlossen bis zum 5. September der aargauischen Baudirektion in Aarau einbringen.

Lehrlingsvermittlungsstelle des kantonalen appenz. Handwerker- und Gewerbe-Vereins.

Es suchen **Lehrlinge:** Metzger, Hafner, Wagner, Küfer, Maler, Schmiede, Konditoren, Gärtner, Schreiner, Glaser, Zimmermeister, Kaminfeger, Coiffeurs, Blattmacher, Mechaniker, Kupfer-
schmiede.

Es suchen **Lehrmeister:** Feinmechaniker-, Anrusterlehrlinge.
Unentgeltliche Auskunft erteilt: 222

Die Centralstelle Trogen.

Zu verkaufen event. zu verpachten
Mechanisches Etablissement
im Kanton St. Gallen gelegen, mit ganz neuen Gebäuden und neuen Maschinen, kleiner Wasserkraft und 15 HP Dampfkraft und elektr. Lichtanlage, dienlich event. für jeden Gewerbe, ist verhältnismäßig billig abzusetzen. 1891
Bedingungen äusserst günstig. [Za G 1038
Für intelligenten Geschäftsmann schöne Existenz.
Auskunft bis 30. Aug. a. c. durch Postfach 3612, Hauptpost, St. Gallen.

Emil Steiner, Wiedikon-Zürich,

Mech. Werkstätte, Maschinen-, Werkzeug-, Eisen- und Metallhandlung, empfiehlt sich zur Lieferung von neuen und gebrauchten

Transmissionen

in allen Dimensionen nach Sellers System, sowie alle andern Konstruktionen. 1649

Stets großes Lager in **Wellen, Riemenseiben, Sägen- und Stahllager, Mauerkräften, Wandkonsofen etc.**

Dr. Spinner & Comp.,

chem. Fabrik **Liestal**

empfehlen ihre 1513

Farben und Lacke für jede Industrie und Gewerbe.

Spezialität:

Panzerschuppentfarbe,

für rostsicheren Anstrich der Eisenkonstruktionen aller Art.

Emaillacke in allen Nüancen.

Wer hat einen 2 bis 3 HP
**Petrol- oder
Benzinmotor**

wenn auch älter, jedoch in gutem Zustande, **billig zu verkaufen**, oder wer liefert einen solchen gegen **Schreiner- oder Glaserarbeit?**

Offerten unter Chiffre H 1920 an die Expedition.

Wegen Familien-Verhältnissen wird eine kleinere

mechanische Werkstätte

für 6 bis 8 Arbeiter genügend **Arbeit, zu vermieten gesucht.** — Event. würde der jetzige Inhaber noch beteiligt bleiben.

Allfällige Anfragen bef. die Expedition unter No. 1922.

Zu vertauschen:

Ein 4 HP 1919

Petrol-Motor

an einen stärkeren z. B. 6—8 HP, wenn auch nicht neu und wünschte einen **Einsatzgatter**, wer liefert solche? Anmeldung bei

**J. Studer, Säger,
Oberbipp.**

Der Landtischler.

Entwürfe zu **einfachen Möbeln** 26 Foliotafeln mit beschreibendem Text nebst 8 Seiten Details. 1894. In Mappe.

Preis Fr. 10. 15.

Zu beziehen bei **W. Senn, jun.,** Techn. Buchhandlung in **Zürich I.**